Quellen indischer Weisheit
Gedanken + Blumen

Quellen indischer Weisheit

Gedanken und Blumen

9. Auflage
Verlag Leobuchhandlung St. Gallen

Warum irrst du, o Herz,
umsonst umher?
So ruhe doch irgendwo
aus!
Wie alles sich von selbst
gestaltet,
so wird es, nicht anders.
Des Vergangenen sollst
du nicht gedenken und
auch über das Zukünftige
dir keine Gedanken
machen:
Genieße hier die Freuden,
die unerwartet gehen
und kommen.

TAUSEND GRÜNDE
sich zu grämen,
TAUSEND GRÜNDE
sich zu bangen,
NEHMEN TAG FÜR
TAG
den Toren /
NICHT DEN WEISEN
MANN
gefangen.

HITOPADEŚA v. NARAYANA

DAS LÄCHELN/ DAS DU AUSSENDEST/
KEHRT
ZU DIR
ZURÜCK

Und immer wieder
Sät man aus den Samen
Und immer wieder
gießen Wolkengötter
Und immer wieder
ackert man den Acker
Und immer wieder
kommen andre Eigner
Und immer wieder
werden Bettler bitten
Und immer wieder
werden Geber geben
Und immer wieder
neue Gaben geben
Und immer wieder
neue Himmel finden.

LIED DER MÖNCHE GOTAMO BUDDHAS

NICHT
IN ALLE EWIGKEIT
GEHT,
WAS WIR GETAN,
ZU GRUNDE.

ALLES REIFT ZU SEINER
ZEIT
UND WIRD FRUCHT
ZU SEINER
STUNDE.

DIVYAVADANA

Ein Geist
der von der
Wahrheit erfüllt
ist,
muss sein Handeln
auf das
Enoziel
richten.

MAHATMA GANDHI

GOTT ACHTET MICH,
WENN ICH ARBEITE

ABER ER LIEBT
MICH,

WENN
ICH
SINGE

TAGORE

Auch ein abgehauener
Ast wächst wieder,

auch der hingeschwundene
Mond nimmt wieder zu:
Kluge,
die solches erwägen,
härmen sich bei
Widerwärtigkeiten
nicht ab.

BHARTṚHARĪ

Ein kleiner Geist wägt
was ihn hindern kann,
Und furchtsam wagt er
nicht ans Werk zu gehen,
Das Hindernis bewegt
den Durchschnittsmann
Von dem, was er begonnen,
abzustehen.
Ein wahrhaft Grosser aber
lässt nicht nach
Das auszuführen,
was er begonnen,
Ob sich auch Hindernisse
tausendfach
Auftürmen, bis er den Erfolg
gewonnen.

INDISCHE WEISHEIT
H VON GLASENAPP

wer ist blind?
der eine andere welt
nicht sehen kann.
wer ist stumm?
der zur rechten zeit nicht
liebes sagen kann.
wer ist arm?
der von allzu heftigem
verlangen gequälte.
wer ist reich?
dessen herz zufrieden ist.

INDISCHE WEISHEIT

NVR
DER VNWISSENDE
WIRD
BÖSE
DER
WEISE
VERSTEHT

Das Geld
des Geizigen,
das Unbehagen,
Mühsal,
Verblendung
und
Schlaflosigkeit
verursacht,
ist kein Geld,
sondern nur eine
Krankheit des
Herzens.

Nicht gestillt wird die Gier
durch Geld, so wenig wie
der Durst durch Salzwasser.

KSEMENDRA

Geniesse die Freude,
die dir zuteil ward,

und trage das Leid,
das dir zuteil ward;

warte ruhig ab,
was die Zeit bringt,

wie der Landmann es
mit der Frucht tut.

MAHÂBHÂRATAM

Durch Sanftmut
besiege man
den ZORNIGEN,

Durch Güte
den BÖSEN,

Durch Spenden
den GEIZHALS,

Durch Wahrheit
den LÜGNER.

MAHÂBHÂRATAM

EIN REINER UND STARKER WILLE
IST ALLMÄCHTIG

Wie sich Sonne und
Mond nicht
im trüben Gewässer
widerspiegeln
können,
so kann sich der
Allmächtige
nicht in einem
Herzen
widerspiegeln,
das nur von der Idee des
„ich und mein"
getrübt ist.

SRI RAMAKRISHNA

SCHWEIFT AUCH MEIN BLICK IN
UNGEMESSNE
FERNE,
STEHST DU VOR MIR!

SIND DOCH DER HIMMEL UND
DIE PRACHT DER
STERNE
EIN
BILD
VON
DIR!

HÂLA SATAVÂHANA

Tief in dem Herzen der Dinge
verborgen,
Liebst Du für Werden und
Wachsen zu sorgen:
Der Same wird Spross, die Knospe
zur Blüte,
Die reifende Blume zur
fruchtenden Güte.
Müde schlief ich auf
müssigem Bette
Im Wahn, dass die Arbeit ein
Ende hätte.
Am Morgen, da wachte ich auf
und fand,
Dass mein Garten voll
Blumenwundern
stand.

RABINDRANATH TAGORE

LERNE DIE WAHRE FREUDE
UND
DU
WIRST
GOTT
KENNEN
LERNEN

Aus der Unwirklichkeit
führe uns in die
Wirklichkeit.
Aus der Dunkelheit
führe uns
ins Licht.
Vom Tode
führe uns
zur
Unsterblichkeit.

UPANISHADEN

GLÜCK
hilft nur manchmal,
ARBEIT
immer.

Kümmerst du dich um ein
Unglück drei Jahre nicht,
so wird es dir zum
SEGEN.

WEISHEIT DES BRAHMANEN

Kleine Geschenke von bleibendem Wert, mit denen Sie Freude bereiten. In gleicher Ausstattung und einer Gesamtauflage von über 4 Millionen Exemplaren sind erschienen:

Quellen der Freude von Claudius bis Hesse
Quellen des Glücks von Goethe bis Michelangelo
Quellen der Liebe von Bernanos bis Wiechert
Quellen des Trostes von Carossa bis Rilke
Quellen der Hoffnung v. Eichendorff bis Timmermans
Quellen der Lebenskunst von Fontane bis Schiller
Quellen des Frohsinns von Busch bis Waggerl
Quellen der Heiterkeit von Horaz bis Kästner
Quellen der Zuversicht von Epikur bis Franz Werfel
Quellen östlicher Weisheit Gedanken und Blumen
Quellen griechischer Weisheit
Quellen lachender Weisheit von Chesterton bis Wilde
Quellen römischer Weisheit
Quellen der Zuneigung Worte der Freundschaft und Liebe
Quellen persischer Weisheit
Quellen des Optimismus von Dickens bis Leo Tolstoi
Quellen jüdischer Weisheit
Quellen der Zärtlichkeit Gedanken und Gedichte der Liebe
Quellen heiterer Altweisheit
Quellen chinesischer Weisheit
Quellen des Vertrauens

Abdrucksrecht mit freundlicher Genehmigung der Verlage. Quellennachweis: Tagore: «Tief in den Herzen», gekürzt, aus «Lyrik des Ostens», Carl Hanser-Verlag, München. Hitopadesa: «Tausend Gründe», aus «Indische Lebensweisheit von Dr. H. Weller», Hädecke-Verlag, Stuttgart. «Ein kleiner Geist», aus H. v. Glasenapp, «Indische Geisteswelt», Holle-Verlag, Baden-Baden. «Glück hilft nur manchmal», aus «Weisheit der Brahmanen», W. Classen-Verlag, Zürich. Umschlag und 5 Blumenbilder aus «Album of Prince Dara Shikoh». 17. Jahrhundert, im Besitze der India Office Library, London.

Textwahl: E. Hettinger – Gestaltung: J. Tannheimer
Copyright 1962 by Leobuchhandlung St. Gallen
Printed in Switzerland Modèle déposé, BIRPI
Auslieferung für Deutschland: B. Biersack, Konstanz a. B.
Auslieferung für Österreich: Herold-Verlag, Wien VII

सोतें भारतीयकी बुद्धि